

Anmeldung zum Schuljahr 2019/20

Prinzipien der Lerngruppenbildung an der Gesamtschule

1. Die Kinder aus allen Rietberger Grundschulen **werden** nach diesen Kriterien **gemischt**:
 - a. **Leistung** (Schulnoten)
 - b. **Geschlecht** (Mädchen / Jungen)
 - c. **Persönlicher Hintergrund** (z.B. Migration)
 - d. **Religionszugehörigkeit**
2. Es kommt kein Kind einer Grundschulklasse „alleine“ in eine Lerngruppe. Es ist immer mindestens eine Schülerin / ein Schüler aus der Grundschulklasse in der neuen Lerngruppe.
3. Die so zusammengestellten Lerngruppen werden den abgebenden Grundschulen vorgelegt, um eine pädagogische Optimierung zu erreichen.

Die bis zu **180 Kinder** eines Jahrgangs werden **einen gemeinsamen Gebäudeteil** haben. Dort ist auch das **Lehrerzimmer** der 12 Klassenlehrer des Jahrgangs. **Die Kinder** leben mit ihren ehemaligen Klassenkameraden Tür an Tür und **können sich in jeder Pause sehen und haben auch gemeinsame, klassenübergreifende Arbeitsgemeinschaften**. Die Kinder **finden sehr schnell neue Freunde** und werden dabei auch durch **Maßnahmen zur Stärkung der Klassengemeinschaft** unterstützt. Sie brauchen also keine Sorge haben, dass ihr Kind „allein“ gelassen wird. Die **Klassenleitungen** haben jedes einzelne Kind im Blick **und bauen die Gemeinschaft systematisch auf**.

Wunschpartner / Wunschpartnerin

Wenn es einen Wunschpartner gibt, so kann dieses Kind genannt werden. **Sofern die Möglichkeit besteht**, versuchen wir diese Wünsche umzusetzen. **Es gibt keinen Anspruch** auf diese Wunschpartner.

F.Wedekind, Schulleiter